
Matern, Hermann

Gerber

*Mitglied des Politbüros und
Vorsitzender der Zentralen
Parteikontrollkommission
des ZK der SED. Stellvertreter
des Präsidenten der Volkskammer*

Berlin

SED-Fraktion, Vorsitzender



Geboren am 17. Juni 1893 in Burg bei Magdeburg als Sohn eines Arbeiters. Volksschule. 1907-1911 Lehre und dann bis 1926 Tätigkeit als Gerber. 1907 SAJ, 1910 Lederarbeiterverband, 1911 SPD, 1918 USPD, 1919 KPD, verantwortliche Funktionen. 1933 Verhaftung, 1934 Flucht aus dem Gefängnis, Emigration. 1945 Vors, der KPD in Sachsen, 1946 in Berlin. Seit 1946 Mitgl. des Zentralsekretariats des Parteivorstandes bzw. des Politbüros des ZK der SED. Seit 1948 Vors, der Zentralen Parteikontrollkommission. Mitgl. der Provisorischen Volkskammer, seit 1950 Abg. der Volkskammer, 1950 bis 1963 Vizepräsident bzw. Erster Stellv, des Präsidenten, seit 1963 Stellv, des Präsidenten der Volkskammer. 1957-1960 Vors, des Ständigen Ausschusses für die örtlichen Volksvertretungen, seit 1960 Mitgl. des Ausschusses für Nationale Verteidigung.

Karl-Marx-Orden, Ehrenspange zum Vaterländischen Verdienstorden in Gold, Vaterländischer Verdienstorden in Gold, Banner der Arbeit, zweimal Held der Arbeit, Verdienstmedaille der DDR, Med. für Kämpfer gegen den Faschismus, Ehrenbürgerschaft der Städte Dresden, Burg und weitere Auszeichnungen.